

Edition Güntersberg (D) – www.guentersberg.de

Joh. G. Mente: Suite für die Gambe und Generalbass.
Hrsgg. Günter und Leonore von Zadow (2015).

- G 272: Partitur mit Vorwort, 2 Stimmen, 32 S., € 13,80

Begrüßenswert ist eine Neuerscheinung der *Suite für die Gambe und Generalbass* von Johann Gottfried Mente (1698–ca. 1760) bei Edition Güntersberg. Gerne werden sich Gambenfreunde mit fortgeschrittener Spielkunst auf dem Siebensaiter ein Exemplar davon zu den anderen Güntersberg-Ausgaben mit den hübschen Layouts stellen und in ihr Solorepertoire aufnehmen.

Die historischen Recherchen im Vorwort vermitteln den bei Güntersberg so geschätzten Hintergrund zur Person des Komponisten, zu seinen Lebensumständen und dem musikalischen Umfeld – unabdingbar für eine liebevolle und detailgetreue Interpretation aus dem Zeitgeist seiner Generation. Auch wird auf die Integration französischer Gambenkunst der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts in den Sturm- und Drang-Stil der Berliner Schule hingewiesen, was dieser Suite eine Sonderstellung in der Literatur dieser Zeit einräumt.

Mente lehnt sich vor allem im ersten Satz deutlich an die französische Gambenmusik von Marin Marais, besser noch der virtuosen Kühnheit von Antoine Forqueray an. Daher ist der kleine Exkurs in die Ausführung der französischen Ornamentik (Seite 4 der Vdg-Stimme), welche Mente anwendet, sehr hilfreich beim Üben, wo man sich nicht gern durch Nachschlagen und Suchen unterbrechen möchte.

Angenehm ist die Lösung der Wendestellen, die in einer früheren Ausgabe (Cornetto CP293, von S. 6 zu 7) nicht so recht gelang. Die Übernahme der original reichlich vorhandenen Fingersätze ist gut und interessant, vor allen an den wenigen Abweichungen vom französischen Standard.

Bleibt nun der Wunsch, dass auch diese Edition dieser wunderbaren Suite ein gutes Echo unter den Gambisten findet und dass sie nun endlich auch häufiger zu **hören** sein wird!

HANS-PETER LINDE